

Fleming, Paul: 12. Auf Eines seinen Namenstag (1624)

1 Wie uns der Tag euch heißt binden,
2 so heißt er euch lösen auch,
3 bester Freund, den wir hier finden.
4 Tut, was heißt der graue Brauch,
5 und gebt euren lieben Gästen
6 ein berühmt Gelack zum Besten!

7 Käuft uns Lust, die teure Ware,
8 und erzeugt euch heute frei!
9 Denket, daß im ganzen Jahre
10 ein Johannis-Tag nur sei,
11 welcher so nicht wiederkehret,
12 wenn er einmal von uns fähret!

13 Ists nicht heute, so ists morgen.
14 Löset euch nur, wie ihr sollt!
15 Wir sind darum ohne Sorgen,
16 wollen mitte, was ihr wollt.
17 Nur daß dem Tag in der Nähe,
18 wie sichs ziemt, sein Recht geschehe!

(Textopus: 12. Auf Eines seinen Namenstag. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48602>)